

An die Geschäftsleitungen  
und Personalabteilungen der  
Mitgliedsunternehmen

Am Sparrenberg 8  
33602 Bielefeld  
☎ 0521 964870  
Fax 0521 9648787  
E-Mail: [info@unternehmerverband.de](mailto:info@unternehmerverband.de)

schü-we

**Allgemeines Rundschreiben Nr. 16/2023  
vom 24. Februar 2023**

1. **Literaturhinweis:**  
**Arbeitszeit, RA/FA für Arbeitsrecht Prof. Dr. Bernd Schiefer und Dr.-Ing. Dipl.-Wirt.-Ing. Mikko Börkircher, DIN A4, 265 Seiten (ISBN: 978-3-932719-93-6), Preis für die Print-Version: 55,90 € (inkl. USt.) und das E-Book: 49,90 € (inkl. USt.)**
2. **Geschäftsklimaindex (Bund), Februar 2023**
  - I. Geschäftsklima Deutschland
  - II. Stimmung nach Sektoren
  - III. Ausblick und Branchenbild
3. **Verbraucherpreise (Bund, NRW), Januar 2023**
  - I. Verbraucherpreise
  - II. Ausgewählte Teilindizes
  - III. Inflation und Geldpolitik

Sehr geehrte Damen und Herren,

1. **Literaturhinweis:**  
**Arbeitszeit, RA/FA für Arbeitsrecht Prof. Dr. Bernd Schiefer und Dr.-Ing. Dipl.-Wirt.-Ing. Mikko Börkircher, DIN A4, 265 Seiten (ISBN: 978-3-932719-93-6), Preis für die Print-Version: 55,90 € (inkl. USt.) und das E-Book: 49,90 € (inkl. USt.)**

U. a. die sog. „**Stechuhr**“-Entscheidung des EuGH (effektives, verlässliches und transparentes System der Arbeitszeiterfassung) sowie aktuell der Beschluss des **BAG vom 13. September 2022** betreffend die Verpflichtung zur vollständigen Erfassung der Arbeitszeit und nicht zuletzt eine Entscheidung des **LAG München vom 11. Juli 2022** zum Auskunftsanspruch des Betriebsrats betreffend die Arbeitszeit von Arbeitnehmern „in Vertrauensarbeitszeit“ machen es erforderlich, dass Arbeitgeber und Arbeitnehmer die zahlreichen arbeitsrechtlichen „Spielregeln“ kennen und umsetzen.

**Ganz aktuell** ist hierzu in der Düsseldorfer Schriftenreihe das Buch „**Arbeitszeit**“ erschienen. Es schildert im Einzelnen die rechtlichen „Spielregeln“ und die besonders praxisrelevanten Fragen zur Arbeitszeit (höchstzulässige Arbeitszeit, Dienstreise, Rufbereitschaft, Arbeitsbereitschaft, Überstunden, Teilzeitarbeit, Vertrauensarbeitszeit, Gleitzeit, Sonntags- und Nacharbeit, Mitbestimmung etc.). Das Werk enthält zahlreiche **Muster und Gestaltungshinweise** aus **rechtlicher** und **arbeitswissenschaftlicher** Sicht.

Das E-Book kann direkt über das Internet unter [www.duesselder-schriftenreihe.de](http://www.duesselder-schriftenreihe.de) heruntergeladen werden.

Die Print-Version kann direkt über das Internet unter [www.duesselder-schriftenreihe.de](http://www.duesselder-schriftenreihe.de) oder per E-Mail ([albrand@metall.nrw](mailto:albrand@metall.nrw)) bestellt werden.

## **2. Geschäftsklimaindex (Bund), Februar 2023**

### **I. Geschäftsklima Deutschland**

Die Stimmung in den deutschen Unternehmen hat sich erneut merklich verbessert. Der Geschäftsklimaindex ist im Februar, nach 90,1 Punkten im Januar, auf 91,1 Punkte gestiegen. Die Erwartungen hellten sich auf. Die aktuelle Lage wurde etwas weniger gut beurteilt

### **II. Stimmung nach Sektoren**

Im Verarbeitenden Gewerbe ist der Index auf den höchsten Wert seit Mai 2022 gestiegen. Insbesondere die Erwartungen hellten sich auf. Die aktuelle Lage wurde hingegen weniger gut bewertet.

Im Dienstleistungssektor hat sich das Geschäftsklima verbessert. Die Unternehmen waren mit der aktuellen Lage zufriedener. Zudem nimmt die Zuversicht mit Blick auf die kommenden Monate zu.

Im Handel ist der Index gestiegen. Die aktuelle Lage wurde positiver bewertet. Auch die Erwartungen fielen weniger pessimistisch aus.

### **III. Ausblick und Branchenbild**

Die Exporterwartungen sind von 4,1 Punkten im Januar auf 3,8 Punkte im Februar gesunken und liegen damit weiter im überwiegend positiven Bereich.

Auch die Beschäftigterwartung der Industrie wurde im Februar nach unten korrigiert.

Aus der Befragung des ifo Instituts für einzelne Branchen geht zudem hervor, dass es 5 von 30 Branchen gibt, in denen die Unternehmen ihre aktuelle Geschäftslage als überwiegend schlecht einschätzten. In 18 von 30 Branchen werden die Geschäftserwartungen überwiegend pessimistisch gesehen.

## **3. Verbraucherpreise (Bund, NRW), Januar 2023**

### **I. Verbraucherpreise**

Nach Angaben des Statistischen Bundesamtes lag die Inflationsrate im Januar – gemessen an der Veränderung des Verbraucherpreisindex – bei 8,7 Prozent. Im Dezember 2022 hatte sie, nach der Revisionsberechnung auf das neue Basisjahr 2020, bei 8,1 Prozent und im November 2022 bei 8,8 Prozent gelegen. Ohne die Berücksichtigung von Nahrung und Energie (Kerninflation) hätte die Inflationsrate im Januar bei 5,6 Prozent gelegen. Im Vergleich zum Vormonat stieg der Verbraucherpreisindex um 1,0 Prozent auf 114,3 Punkte.

In Nordrhein-Westfalen legten die Preise um 8,3 Prozent gegenüber dem Vorjahresmonat zu. Im Vergleich zum Vormonat stieg die Inflationsrate um 0,9 Prozent.

## II. Ausgewählte Teilindizes

Die Preise für Energieprodukte sind gestiegen und lagen im Durchschnitt um 23,1 Prozent über dem Vorjahresniveau. Binnen Jahresfrist verteuerte sich im November Strom um 25,7 Prozent. Kraftstoffe verteuerten sich um 7,0 Prozent. Ohne die Berücksichtigung der Energiepreise lag die Inflationsrate im Januar bei 7,2 Prozent.

## III. Inflation und Geldpolitik

Die für die Geldpolitik der EZB maßgebende Inflationsrate – gemessen am harmonisierten Verbraucherpreisindex (HVPI) – ist laut Schnellschätzung im Euroraum auf 8,5 Prozent gesunken. Ohne Energiepreise hätte der Anstieg bei 7,3 Prozent gelegen.

Sollten Sie Anlagen zu den jeweiligen Punkten benötigen, möchten wir Sie bitten, diese im Verbandshaus per Email ([info@unternehmerverband.de](mailto:info@unternehmerverband.de)) unter Angabe der Rundschreiben-Nummer oder telefonisch (0521/964870) anzufordern.

Mit freundlichen Grüßen



Schürmann